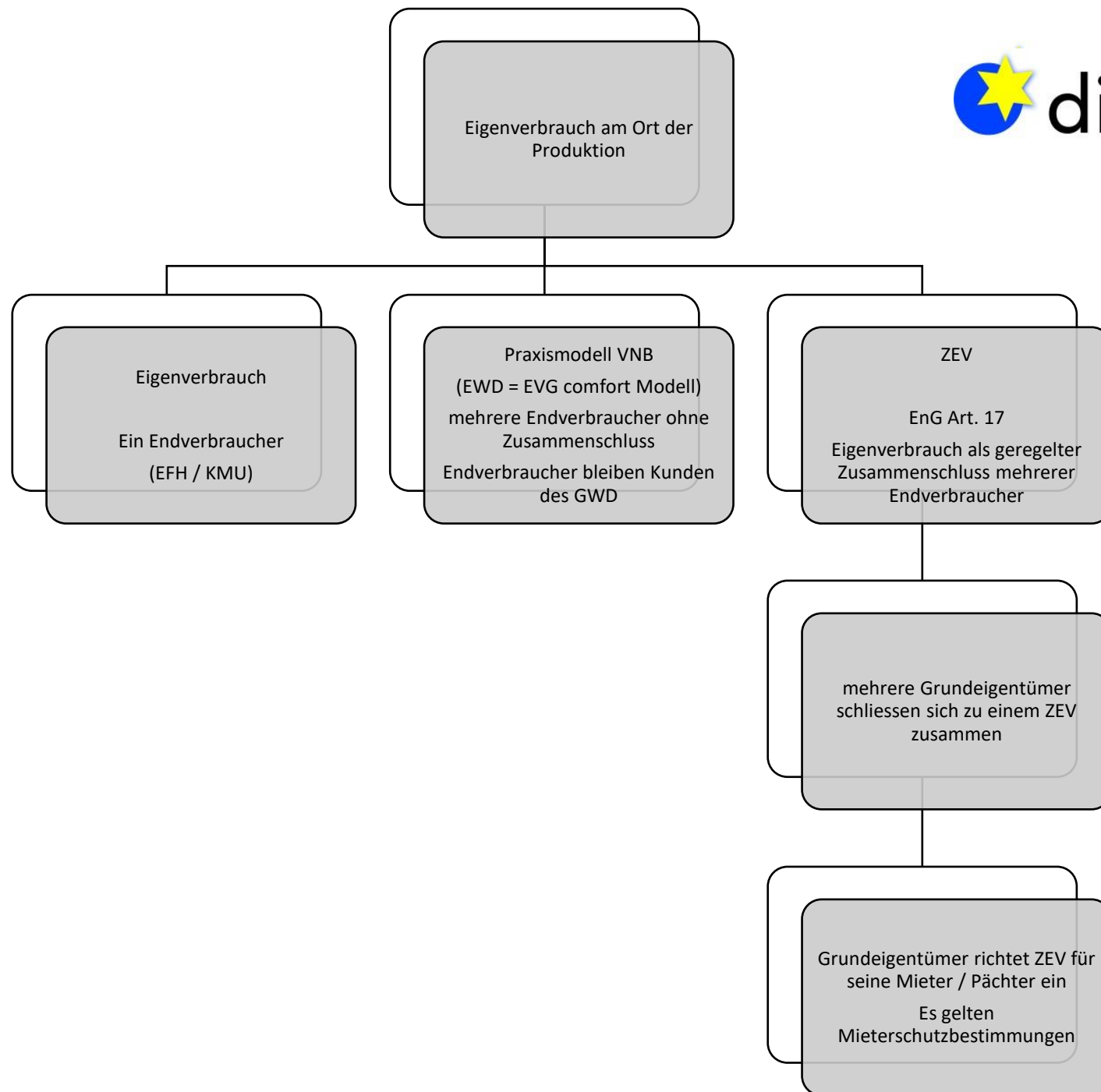


EVG oder ZEV

Gemeinsamer Eigenverbrauch ist in zwei Varianten möglich:
Der **Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)** oder
Die **Eigenverbrauchsgemeinschaft (EVG)**.

Der Hauptunterschied ist, dass bei der ZEV nur der Anlagebetreiber, als "einziger Kunde" gegenüber dem Netzbetreiber auftritt und nur noch über einen Netzanschluss verfügt.

Bei der EVG bleiben die "Bezüger,, beim Netzbetreiber und die Gemeindewerke übernehmen die vollumfänglichen Abrechnungen.



ZEV Vor dem Übergabe-Punkt wird von GWD nur ein Zähler montiert (Hauptmessung)

Aufwand ZEV-Gemeinschaft

Abrechnung auf eigene Rechnung

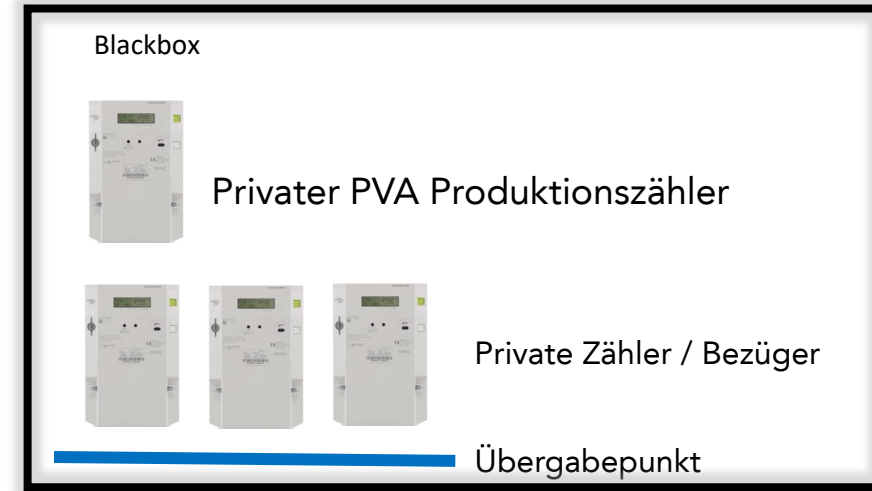
Versand Rechnung an Bezüger durch Anlagebesitzer

Aufbereitung und Rechnung an Bezüger durch ZEV-Gemeinschaft oder Anlagebesitzer

Leistung GWD

Versand Rechnung / Gutschrift der Hauptmessung an ZEV-Gemeinschaft

sämtliche Messsysteme der GWD sind nach METAS-Anforderungen zu erstellen
Lastgangmessung - Rechnung an ZEV-Gemeinschaft pro Quartal durch GWD



Verbrauchsmessung

Überschussmessung



GWD Hauptmessung



Netzanschluss pro ZEV



EVG comfort

Infrastruktur: jeder Bezüger im EVG Konstrukt verfügt über einen physischen Zähler!

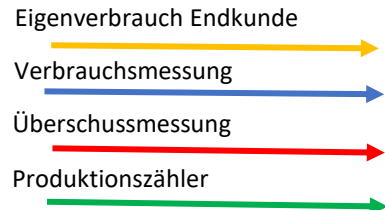
**Abrechnung
Vollumfänglich über GWD**

Aufwand EVG

Der Anlagebesitzer bezahlt der GWD Rp. 4.00/kWh Servicegebühren

Leistung GWD

- Gutschriften PVA Überschuss Anlagebetreiber
- Gutschriften an EVG Anlagebesitzer
- Versand Rechnungen EVG Bezüger
- Aufbereitung Rechnungen EVG Bezüger



GWD PV Produktionszähler



GWD Zähler / Bezüger



GWD Hauptmessung



Gesamtmessung EVG

Bezug Netz

Abgabe Netz

A001 netzbezugs-BezugsH 0X2